

Philosophische Fakultät

Informationen zum Masterstudiengang
Governance and Public Policy –
Staatswissenschaften (M.A.)

Alle Informationen zu diesem Studiengang finden Sie auch unter
www.uni-passau.de/master-governance/

Stand: April 2019 (Änderungen vorbehalten)

Studieninhalte	Die Globalisierung birgt nicht nur potenzielle Risiken, sondern bietet auch hochkarätige Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten. Eine interdisziplinär vernetzte Lehre, die auf Tätigkeiten im Schnittstellenbereich mehrerer Fachdisziplinen vorbereitet, ist somit ein wichtiges Merkmal des Masterstudiengangs. Die Studierenden erwerben in den Kern- und fächerübergreifenden Schwerpunktmodulen ihrer Wahl Kenntnisse im Bereich der Politischen Theorie und Governance-Forschung und daran anknüpfend Kenntnisse aus der vergleichenden Regierungslehre, der europäischen Integrationsforschung, dem Wandel traditioneller Institutionen vor dem Hintergrund komplexer Mehrebenensysteme und dem Bereich der Politikgestaltung und -implementation in Form der Public Policy. Abgerundet wird das Qualifikationsprofil u. a. durch den Ausbau von Fremdsprachenkenntnissen und Kenntnissen aus dem Bereich der empirischen Sozialforschung sowie der wissenschaftlichen Methodenlehre. Der Studiengang ist akkreditiert und trägt das Qualitätssiegel des deutschen Akkreditierungsrats. Er wurde in das „Public Policy and Good Governance“-Förderprogramm des Deutschen Akademischen Austauschdienstes aufgenommen.
Doppelabschluss	Die Universität Passau bietet die Möglichkeit, sich im Rahmen des Masterstudiengangs „Governance and Public Policy – Staatswissenschaften“ für das deutsch-ungarische Doppelabschlussprogramm „Governance in Mehrebenensystemen“ in Kooperation mit der Andrassy Universität Budapest (AUB) zu bewerben. Eine gesonderte Infoschrift zu diesem Programm finden Sie unter: www.uni-passau.de/studienangebot/
Studienbeginn	Winter- und Sommersemester
Qualifikation und Einschreibung	Voraussetzung für den Studiengang ist ein erster Studienabschluss (Bachelor, Magister, Diplom, Staatsexamen) an einer Hochschule des In- oder Auslands auf der Grundlage eines mindestens dreijährigen Studiums in einem gesellschafts- oder wirtschaftswissenschaftlichen Fach. Sie müssen dabei zu den besten 50 Prozent der Absolventinnen und Absolventen im jeweiligen Prüfungstermin gehört oder mit mindestens der Gesamtnote 2,3 abgeschlossen haben oder über einen gleichwertigen Abschluss verfügen. Außerdem benötigen Sie englische Sprachkenntnisse auf dem Niveau UNIcert® II oder Stufe B2 des Europäischen Referenzrahmens, sofern Ihre Muttersprache nicht Englisch ist. Das Studium kann in Ausnahmefällen bereits vor dem Erwerb der Zugangsvoraussetzungen aufgenommen werden, wenn sie spätestens bis zum Ende des ersten Semesters nach Aufnahme des Studiums nachgewiesen werden. Sie müssen ein Transcript of Records vorlegen, aus dem hervorgeht, dass die Durchschnittsnote Ihrer bisherigen Leistungen mindestens 2,3 beträgt oder Sie zu den besten 50 Prozent der Absolventinnen und Absolventen gehören. Die Einschreibfrist endet am 30. Juni für das Wintersemester und am 15. Januar für das Sommersemester. Die Einschreibung erfolgt online. Erläuterungen dazu sowie den Link zum Einschreibformular finden Sie unter www.uni-passau.de/bewerbung-einschreibung/ Zuständig für Fragen ist das Studierendensekretariat der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. 0851 509-1127, 1128 (www.uni-passau.de/studierendensekretariat/).
Internationale Studieninteressierte	Informationen zur Bewerbung für internationale Studieninteressierte haben wir unter www.uni-passau.de/index.php?id=4940 für Sie bereitgestellt.
Regelstudienzeit	Regelstudienzeit: vier Fachsemester (120 ECTS-Leistungspunkte)
Höchststudiendauer	Höchststudiendauer: sechs Fachsemester
Abschluss	Master of Arts M.A.

Berufsperspektiven

Streben Sie eine Karriere in nationalen oder internationalen Spitzenverwaltungen oder in einem multinationalen Großunternehmen an? Der Masterstudiengang „Governance and Public Policy – Staatswissenschaften“ bietet seinen Absolventinnen und Absolventen dazu optimale Voraussetzungen, indem er seinen Studierenden fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermittelt, dass sie zu hoch qualifizierten Tätigkeiten im Verbund von gesellschaftswissenschaftlichen, sozialwissenschaftlichen und rechtlichen Zusammenhängen befähigt werden. Nicht nur die Arbeit als direktes Mitglied solcher privaten oder öffentlichen Strukturen ist hierbei denkbar, sondern auch die Tätigkeit als selbständige Beraterin oder Berater im Bereich des Political Consulting, z. B. bei Interessengruppen oder Parteien. Nicht zuletzt werden die Absolventinnen und Absolventen auch zur Fortführung einer wissenschaftlichen Laufbahn in Think Tanks, Forschungsinstituten und an Universitäten ausgebildet, indem sie mit den methodischen und inhaltlichen Anforderungen an eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten vertraut gemacht werden.

Informationen zu den verschiedenen Berufen finden Sie unter:

<http://berufenet.arbeitsagentur.de/>.

Aufbau des Studiums und Erwerb von Prüfungsleistungen

Der Studiengang setzt sich aus drei Modulgruppen und einem Masterarbeitsmodul zusammen. Sie werden im Anhang ausführlich erklärt. Um das Studium in vier Semestern abschließen zu können, sollten Sie jedes Semester ca. 30 ECTS-Credits erwerben.

Im **Modulkatalog** finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Veranstaltungen sowie Angaben zur Art der zu erbringenden Leistungen: www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen/. Unter dieser Adresse finden Sie auch die Studien- und Prüfungsordnung, die als Grundlage für diese Informationsschrift dient.

Weitere Informationen finden Sie auch auf den Seiten der Studiengangskoordination unter: www.phil.uni-passau.de/studium/studienangebote/master-governance-and-public-policy-staatswissenschaften/.

Masterarbeit

Die Masterarbeit fertigen Sie in einer der Fachdisziplinen aus den Schwerpunktmodulen an.

Zur Masterarbeit können Sie zugelassen werden, wenn Sie mindestens 60 ECTS-Credits erworben und zusätzlich den Nachweis über die Belegung eines Projektkurses oder eines Forschungspraktikums oder eine Hospitation einer zusätzlichen Lehrveranstaltung mit Bezug zum Thema der Masterarbeit (s. Anhang) erbracht haben. Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt sechs Monate. Ihr Umfang sollte ca. 80 Seiten nicht überschreiten. Sie ist auf Deutsch oder Englisch abzufassen. Für eine bestandene Masterarbeit erhalten Sie 25 ECTS-Credits. Die Masterarbeit kann einmal mit neuem Thema wiederholt werden.

Bestehen der Prüfung

Die Masterprüfung ist bestanden, wenn jedes Prüfungsmodul mit mindestens 4,0 benotet, einer der Nachweise des Masterarbeitsmoduls erbracht und mindestens 120 Leistungspunkte erworben wurden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Jedes mit „nicht ausreichend“ bewertete Prüfungsmodul kann einmal wiederholt werden. Die Wiederholung muss in der Regel innerhalb eines Jahres nach Mitteilung des Prüfungsergebnisses erfolgen. Eine zweite Wiederholung ist für zwei Prüfungsmodule zulässig.

Von allen bestandenen Prüfungsmodulen können entweder zwei Module vollständig oder einzelne Teilprüfungsleistungen daraus einmal freiwillig zur Notenverbesserung wiederholt werden. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen werden.

Höchststudiendauer

Sämtliche für das Bestehen der Prüfung notwendigen Prüfungsleistungen sollen bis zum Ende des vierten Semesters erworben werden. Werden sie nicht spätestens bis zum Ende des sechsten Semesters erworben, gelten die bis dahin noch nicht erbrachten Prüfungsleistungen als erstmals nicht

bestanden. Sind die Gründe für die Nichteinhaltung der Frist von den Studierenden nicht zu vertreten, so gewährt die oder der Vorsitzende der Prüfungskommission eine Nachfrist. Der Antrag muss unverzüglich nach Eintreten der Gründe gestellt werden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung

Von allen bestandenen Prüfungsmodulen können entweder zwei Module vollständig oder einzelne Teilprüfungsleistungen daraus einmal freiwillig zur Notenverbesserung wiederholt werden. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen werden.

Studien- und Prüfungsordnung, Modulkatalog

Die Studien- und Prüfungsordnung sowie den Modulkatalog finden Sie unter: www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen/.

Prüfungsangelegenheiten und Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen

Das Prüfungssekretariat ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten, die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen sowie die Ausstellung Ihres Abschlusszeugnisses, das Sie dort beantragen müssen.

Ihre zuständige Sachbearbeiterin bzw. Ihren zuständigen Sachbearbeiter entnehmen Sie bitte der folgenden Seite: www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/kontakt/.

Hier finden Sie auch wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen.

Zusatzqualifikationen

Auf Antrag können Sie zusätzliche Prüfungsleistungen in weiteren Modulen erbringen.

Zertifikat „Digital Humanities“

Das Zertifikatsprogramm „Digital Humanities“ verbindet Inhalte der Kultur- und Geisteswissenschaften mit Kompetenzen aus Informationstechnologie und digitalen Medien, wie sie für den heutigen Berufsalltag unerlässlich sind. Sie erhalten einen Einblick in die verschiedenen Facetten der Anwendung und Entwicklung computerbasierter Verfahren in den Kulturwissenschaften, die Sie befähigen, diese Verfahren im Rahmen konkreter Fragestellungen einzuordnen und anzuwenden. Informationen zu den Studieninhalten und zum Erwerb des Zertifikats erhalten Sie unter: www.phil.uni-passau.de/zertifikat-dh/.

Einstufungstest (Sprachtest)

Wenn Sie Vorkenntnisse in der gewählten Fremdsprache der Modulgruppe C haben, müssen Sie am sprachlichen Einstufungstest teilnehmen. Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse.

Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache.

Die Termine für die Sprachtests finden Sie auf der Homepage des Sprachenzentrums: www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/.

Achtung: Viele Sprachtests werden online durchgeführt. Sie können bereits vor der Orientierungswoche stattfinden.

Orientierungswoche (O-Woche)

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine von der Fachschaft der Philosophischen Fakultät organisierte O-Woche statt, in der Sie u. a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung erhalten, sowie Bibliotheks- und Uniführungen angeboten werden. Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen. Informationen zur O-Woche finden Sie unter: www.uni-passau.de/orientierungswoche/

Orientierungswochen für internationale Studierende

Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, an den Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office teilzunehmen. Genaue Informationen erhalten Sie unter: www.uni-passau.de/internationales/orientierungswoche/

Vorlesungsverzeichnis und Stud.IP

Das Vorlesungsverzeichnis steht für Sie unter: www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/ bereit.

Stud.IP steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Learning-Management-System, mit dem Sie u. a.

- Veranstaltungen suchen und sich für diese anmelden,
- sich Ihren Stundenplan erstellen und
- Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können.

Nähere Informationen dazu: www.zim.uni-passau.de/o-woche/. Die Kennung für den Zugang erhalten Sie nach Ihrer Immatrikulation. Bitte informieren Sie sich frühzeitig über die Anmeldemodalitäten und -termine Ihrer Veranstaltungen!

Studienberatung

Die Studienberatung informiert allgemein über den Studiengang und berät bei Überlegungen zur Studienentscheidung und bei geplantem Studiengang- oder Studienfachwechsel bzw. Studienabbruch.

Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau
Tel. 0851 509-1154, 1153, 1152, 1151, 1150
Telefonisch erreichbar:
Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr und Mo.-Mi. 13:00 – 15:00 Uhr
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr
E-Mail: studienberatung@uni-passau.de
www.uni-passau.de/studienberatung/

Fachstudienberatung

Spezielle Fragen zum Studiengang beantwortet die Fachstudienberaterin:

Frau Dorothea Will
Innstraße 40, Raum NK 218, 94032 Passau
Tel.: 0851 509-2624
dorothea.will@uni-passau.de
www.phil.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination/

Fachschaft

Aus studentischer Sicht informiert Sie die Fachschaft Philo: www.phil.uni-passau.de/index.php?id=552 (Innstraße 40, Nikolakloster, Raum 235, Tel.: 0851 509-2613).

GoverNET

Die Hochschulgruppe GoverNET versteht sich als Bindeglied zwischen Studierenden, der Universität und der Öffentlichkeit. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, Studierendeninteressen bestmöglich zu vertreten. Dies geschieht auch durch universitätsinterne wie externe und öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen. So führt die Gruppe z.B. die Passauer Politiktage und die Karrieretage sowie den Passauer Salon durch. Nähere Informationen zu GoverNET erhalten Sie unter: www.governet-staatswissenschaften.de/.

Auslandsaufenthalt

Zuständig für entsprechende Auskünfte ist das

Akademische Auslandsamt/International Office
Innstraße 41, 94032 Passau
Tel. 0851 509-1160, 1162, 1163, 1165, 1167
www.uni-passau.de/international/.

Zentrum für Karriere und Kompetenzen

Das Zentrum für Karriere und Kompetenzen bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung sowie ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot, um die Berufsorientierung, Praktikumssuche und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Sie können sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Stellenangebote erkundigen und um Stipendien für Auslandspraktika bewerben. In den Kompetenzseminaren und IT-Kursen können Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Kompetenzen erwerben. Ergänzend unterstützt Sie das Zentrum für Karriere und Kompetenzen mit speziellen Bewerberseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.uni-passau.de/zkk/.

AIESEC

Der weltweite Praktikantenaustausch steht im Mittelpunkt der Aktivitäten von AIESEC, der größten internationalen Studierendenorganisation. Bei Interesse wenden Sie sich an das AIESEC-Lokalkomitee (www.aiesec.de/passau/).

Gründungsförderung

Die Stadt Passau zählt seit Jahren zu den Top-Gründerregionen Deutschlands. Aus der Universität heraus gegründete Unternehmen haben bereits zahlreiche Arbeitsplätze in der Region geschaffen. Für gründungsinteressierte Studierende gibt es studienbegleitend viele Unterstützungsmöglichkeiten, z. B.:

- Das „Gründercafé“ bietet ein Forum zum Austausch mit anderen Gründungsinteressierten und -experten.
- Im Rahmen des „5-Euro-Business-Wettbewerb“ können Sie unter Anleitung ein Unternehmen gründen und Preise gewinnen.
- In der Gründersprechstunde erhalten Sie Tipps und Beratung zu allen Fragen rund um die Unternehmensgründung.

Ansprechpartner zum Thema Gründungsförderung ist

Stefan Jelinek

Tel. 0851 509-1583

stefan.jelinek@uni-passau.de

www.uni-passau.de/wissenstransfer/gruendungsfoerderung/

Studentenwerk Niederbayern / Oberpfalz

Jeweils aktuelle Informationen zu allen Fragen des studentischen Lebens (z. B. Studienfinanzierung / BAföG, Wohnen, Kulturförderung, Studieren mit Kind, Mensa etc.) finden Sie auf den Seiten des Studentenwerks Niederbayern / Oberpfalz: www.stwno.de/.

Modulgruppe A: Kernmodule

Sie müssen die beiden Kernmodule „Staatstheorie“ und „Governance in Mehrebenensystemen“ erfolgreich absolvieren. Beide Module sind Prüfungsmodule und bieten einen politikwissenschaftlich orientierten Rahmen als Grundlage für den weiteren, interdisziplinär angelegten Studienverlauf. Es wird empfohlen, diese Module bis zum Ende des zweiten Semesters abzulegen.

Kernmodul Staatstheorie	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
VL Staatstheorie/Politische Philosophie	2	
MC/OS Staatstheorie	2	
Gesamt: 1 Modul	4	10

Kernmodul Governance in Mehrebenensystemen	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
VL/WÜ Europarecht (auch als Online-Veranstaltung über die VHB) ¹	2	
MC/OS Governance	2	
Gesamt: 1 Modul	4	10

Modulgruppe B: Schwerpunktmodule

Drei der sechs Schwerpunktmodule müssen Sie **mit insgesamt sechs Master Classes (MC) bzw. Oberseminaren (OS)** absolvieren, von denen drei mit und drei ohne Prüfungsleistung abgeschlossen werden. Die gewählten Schwerpunktmodule sind Prüfungsmodule. Die Lehrveranstaltungen werden in den folgenden Bereichen angeboten: Comparative Politics/Public Policy, Global Governance, Europäische Integration, Neuere europäische Geschichte, Europäisches und internationales Recht sowie Politische Institutionen und sozialer Wandel.

Sie besuchen dabei Lehrveranstaltungen aus den folgenden Disziplinen: European Studies bzw. Europäische Politik, Neuere und Neueste Geschichte, Öffentliches Recht, Politikwissenschaft, Soziologie.

Die jeweiligen zu erbringenden Prüfungsleistungen und die diesbezüglichen Prüfungsanforderungen entnehmen Sie bitte dem Modulkatalog.

¹ Anstelle der VL/WÜ Europarecht kann auch eine andere Lehrveranstaltung zu Grundfragen von Governance in Mehrebenensystemen belegt werden.

Schwerpunktmodul Comparative Politics/Public Policy	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
MC/OS/VL Comparative Politics/Public Policy ohne Prüfungsleistung ²	2	
MC/OS/VL Comparative Politics/Public Policy mit Prüfungsleistung	2	
Gesamt: 1 Modul	4	10

Schwerpunktmodul Global Governance	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
MC/OS/VL Global Governance ohne Prüfungsleistung ³	2	
MC/OS/VL Global Governance mit Prüfungsleistung	2	
Gesamt: 1 Modul	4	10

Schwerpunktmodul Europäische Integration	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
MC/OS/VL Europäische Integration ohne Prüfungsleistung ⁴	2	
MC/OS/VL Europäische Integration mit Prüfungsleistung	2	
Gesamt: 1 Modul	4	10

² Anstelle der MC/ des OS/ der VL ohne Prüfungsleistung kann auf Antrag auch eine andere Veranstaltung mit thematischem Bezug zu dem Schwerpunktmodul belegt werden.

³ Anstelle der MC/ des OS/ der VL ohne Prüfungsleistung kann auf Antrag auch eine andere Veranstaltung mit thematischem Bezug zu dem Schwerpunktmodul belegt werden.

⁴ Anstelle der MC/ des OS/ der VL ohne Prüfungsleistung kann auf Antrag auch eine andere Veranstaltung mit thematischem Bezug zu dem Schwerpunktmodul belegt werden.

Schwerpunktmodul Neuere europäische Geschichte	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
MC/OS Neuere europäische Geschichte ohne Prüfungsleistung ⁵	2	
MC/OS Neuere Europäische Geschichte mit Prüfungsleistung	2	
Gesamt: 1 Modul	4	10

Schwerpunktmodul Europäisches und internationales Recht	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
--	-----------------------------	--------------

Die Schwerpunktbereiche und deren Inhalte ergeben sich aus der Studien- und Prüfungsordnung der Universität Passau für den Studiengang Rechtswissenschaft. An Stelle der zweistündigen VL/WÜ können auch je zwei einstündige VL/WÜs belegt werden.

VL/WÜ aus dem Schwerpunktbereich Völker- und Europarecht	2	
VL/WÜ aus dem Schwerpunktbereich Europäisches und internationales Wirtschaftsrecht	2	
S aus dem Schwerpunktbereich Recht der internationalen Staatengemeinschaft	2	
Gesamt: 1 Modul	6	10

Schwerpunktmodul Politische Institutionen und sozialer Wandel	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
--	-----------------------------	--------------

MC/OS/VL Politische Institutionen und sozialer Wandel ohne Prüfungsleistung ⁶	2	
MC/OS/VL Politische Institutionen und sozialer Wandel mit Prüfungsleistung	2	
Gesamt: 1 Modul	4	10

Gesamt: 3 Module	12-14	30
-------------------------	--------------	-----------

⁵ Anstelle der MC/ des OS/ der VL ohne Prüfungsleistung kann auf Antrag auch eine andere Veranstaltung mit thematischem Bezug zu dem Schwerpunktmodul belegt werden.

⁶ Anstelle der MC/ des OS/ der VL ohne Prüfungsleistung kann auf Antrag auch eine andere Veranstaltung mit thematischem Bezug zu dem Schwerpunktmodul belegt werden.

Modulgruppe C: Kompetenzmodule

In dieser Modulgruppe erhalten Sie weitergehende praxisorientierte Fähigkeiten. Sie besteht aus vier Modulen, die Sie alle absolvieren müssen. Alle sind Prüfungsmodule.

Modul Fremdsprache

Aufgrund Ihrer durch Zertifikat oder Einstufungstest festgestellten Vorkenntnisse wählen Sie die Sprachkurse einer der folgenden Sprachen: **Chinesisch, Englisch, Französisch, Indonesisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Thai, Tschechisch oder Vietnamesisch**. Auf Antrag können Sie auch eine andere Sprache aus dem aktuellen Lehrangebot der Universität Passau wählen. Sie absolvieren mindestens ein Modul und erwerben mindestens **10 ECTS-Credits**.

In Englisch können Sie zwischen der Fachsprache Rechtswissenschaft, Kulturwissenschaft und Wirtschaftswissenschaft wählen. In den anderen Sprachen können Sie sich ab der Aufbaustufe zwischen diesen Fachsprachen entscheiden.

Wirtschaftsenglisch		Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
Modul 1	FFA Aufbaustufe 1	2	5
	FFA Aufbaustufe 2	2	5
Modul 2	FFA Hauptstufe 1.1	2	5
	FFA Hauptstufe 1.2	4	5
Modul 3	FFA Hauptstufe 2.1	4	5
	FFA Hauptstufe 2.2	4	5

Andere Fremdsprachen		Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
Modul 1	Grundstufe 1.1	4	5
	Grundstufe 1.2	4	5
Modul 2	Grundstufe 2.1	4	5
	Grundstufe 2.2	4	5
Modul 3	FFA Aufbaustufe 1	4	5
	FFA Aufbaustufe 2	4	5

Modul 4	FFA Hauptstufe 1.1	4	5
	FFA Hauptstufe 1.2	4	5
Modul 5	FFA Hauptstufe 2.1	4	5
	FFA Hauptstufe 2.2	4	5

Modul Wissenschaftstheoretische Grundlagen und Erstellung von Forschungsdesigns

Sie erwerben vertiefte Kenntnisse in wissenschaftstheoretischen Grundlagen und zur Erstellung von Forschungsdesigns. Für die erfolgreiche Absolvierung der WÜF zur Wissenschaftstheoretische Grundlagen und Erstellung von Forschungsdesigns (2 SWS) erhalten Sie **10 ECTS-Credits**. Die jeweiligen zu erbringenden Prüfungsleistungen entnehmen Sie bitte dem Modulkatalog.

Modul Präsentation

Die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Präsentation komplexer Inhalte weisen Sie im Rahmen einer wissenschaftlichen Übung nach, in dem Sie ein zugeteiltes oder selbst gewähltes Thema angemessen darlegen und sich der Diskussion mit dem Plenum stellen. Wenn Sie die WÜ (2 SWS) erfolgreich absolvieren, erhalten Sie **5 ECTS-Credits**. Die jeweiligen zu erbringenden Prüfungsleistungen entnehmen Sie bitte dem Modulkatalog.

Modul Methodenlehre

Sie belegen eines der beiden Module und erwerben insgesamt **15 ECTS-Credits**.

A) Methoden der empirischen Sozialforschung	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
PS/WÜ Qualitative/Quantitative Methodenlehre	2	
HS Qualitative/Quantitative Methodenlehre	2	
Gesamt: 1 Modul	4	15

B) Computergestützte Methoden in den Geistes- und Sozialwissenschaften / Digital Humanities	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
VL Digital Humanities	4	
WÜ Digital Humanities	2	
HS Digital Humanities	2	
Gesamt: 1 Modul	8	15

Die jeweiligen zu erbringenden Prüfungsleistungen und die diesbezüglichen Prüfungsanforderungen ergeben sich aus dem Modulkatalog.

Masterarbeitsmodul

Das Masterarbeitsmodul besteht aus der Masterarbeit und einer Leistung mit Bezug zur Masterarbeit:

	Semesterwochenstunden (SWS)	ECTS-Credits
Einem Projektkurs zum Anfertigen von Abschlussarbeiten (nachgewiesen durch eine Teilnahmebestätigung der Dozentin oder des Dozenten)	1-2	5
oder einem Feldforschungsaufenthalt bzw. einem Praktikum von mindestens vier Wochen (nachgewiesen durch einen zweiseitigen Bericht)		5
oder der Hospitation eines Ober- oder Hauptseminars (nachgewiesen durch eine Teilnahmebestätigung der Dozentin oder des Dozenten)	2	5
und der Masterarbeit		25
Gesamt: 1 Modul	0-2	30

Nähere Einzelheiten zu den oben genannten Angeboten entnehmen Sie bitte dem Modulkatalog.

Abkürzungen:

ECTS	=	European Credit Transfer System (Leistungspunktsystem)
FFA	=	Fachspezifische Fremdsprachenausbildung
HS	=	Hauptseminar
MC	=	Master Class
OS	=	Oberseminar
PS	=	Proseminar
SWS	=	Semesterwochenstunde
WÜ	=	Wissenschaftliche Übung
WÜF	=	Wissenschaftliche Übung für Fortgeschrittene